

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Niedersachsen und Bremen
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale in Hamburg
am Samstag, 28.02.2026, 20:45 Uhr

Schlagzeile:

Nachts Windböen, exponiert stürmische Böen, im Nordwestteil wechselhaft, mild.

Wetter- und Warnlage:

Ein Tief zieht von der Nordsee Richtung Russland, gefolgt von zunehmendem Hochdruckeinfluss. In der Nacht zum Montag streift jedoch eine Warmfront den Nordwesten Niedersachsens. Damit bleibt es vor allem im Nordwestteil leicht wechselhaft, zeitweise windig und mild.

WIND:

Mit Ausnahme von Südostniedersachsen Windböen um 55 km/h (Bft 7), in exponierten Lagen auch stürmische Böen bis 70 km/h (Bft 8) aus Südwest bis West. Im Verlauf der Nacht zum Sonntag von Südwesten her nachlassend.

Vorhersage:

In der Nacht zum Sonntag vorübergehend stark bewölkt bis bedeckt und vor allem westlich der Weser, an der Nordsee und im Elbe-Weser-Dreieck etwas Regen. Abkühlung auf 6 bis 4 Grad. Mäßiger bis frischer und böiger, an der Küste auch starker und in Böen stürmischer Wind aus Südwest bis West, zum Morgen nachlassend.

Straßenwetter in den Frühstunden (Sonntag) in Niedersachsen und Bremen

Glätte: keine

Glätteart: keine

Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

Am Sonntag Wechsel von wolkigen und heiteren Abschnitten, dabei anfangs im Nordostteil und abends zwischen Inseln und Ems ein paar Tropfen. Höchstwerte von 10 Grad an der See und 13 Grad im Süden. Schwacher bis mäßiger Wind aus Südwest, langsam süddrehend.

In der Nacht zum Montag zunehmend stark bewölkt und im Nordteil zeitweise etwas Regen. Tiefstwerte zwischen 6 Grad an der See und 2 Grad in Südniedersachsen. Schwacher, an der See mäßiger Wind aus Süd bis Südwest.

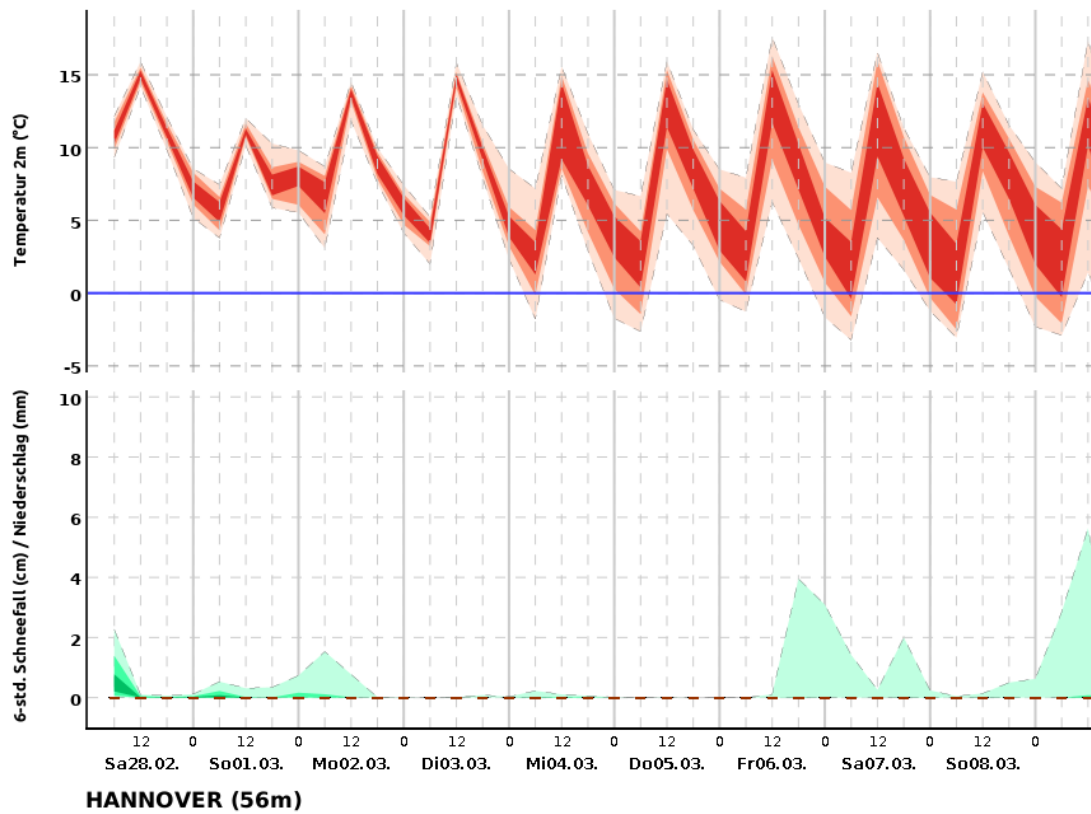
Am Montag Richtung Elbe anfangs etwas Regen, sonst von Westen her trocken und vielfach aufheiternd. Höchstwerte zwischen 9 Grad auf den Inseln und bis 17 Grad im Südwesten. Meist schwacher Wind aus südlichen Richtungen.

In der Nacht zum Dienstag gering bewölkt. Tiefstwerte zwischen 6 Grad auf den Inseln und 1 Grad in der Lüneburger Heide. Schwacher, auf den Inseln teils mäßiger Wind aus Süd.

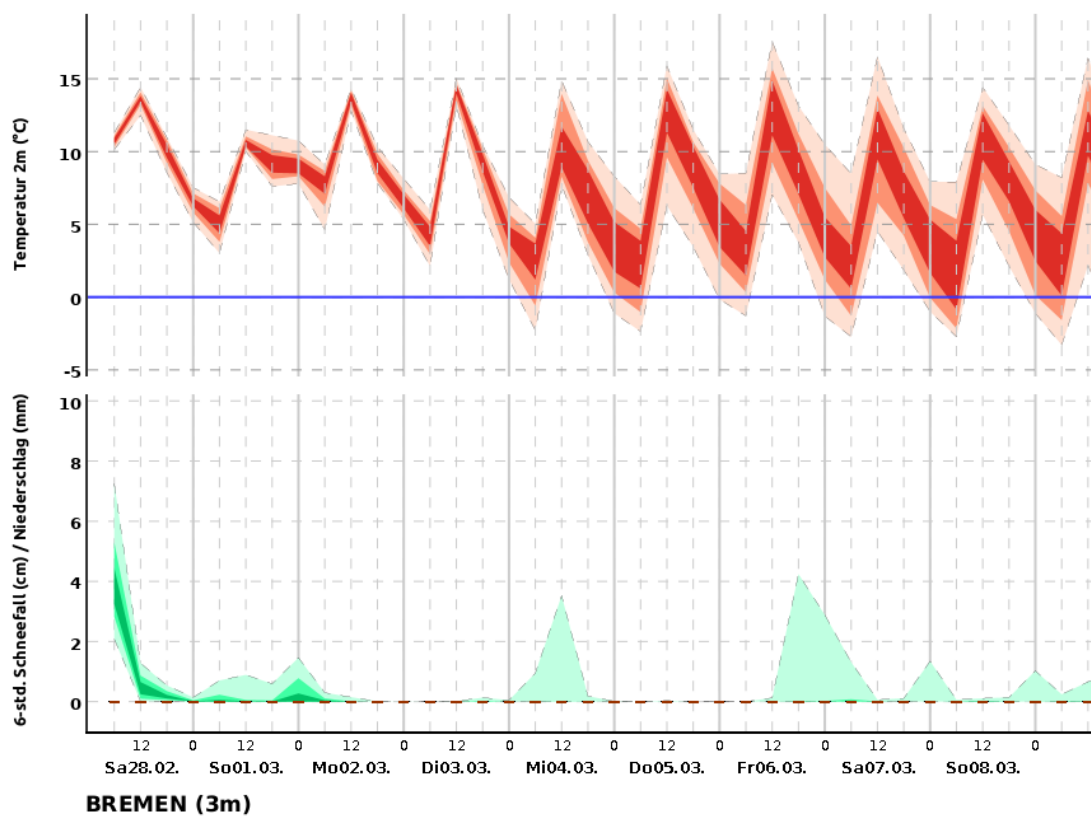
Am Dienstag reichlich Sonnenschein bei Höchstwerten zwischen 8 Grad auf den Inseln und 16 Grad im Raum Hannover. Schwachwindig.

In der Nacht zum Mittwoch gebietsweise Bildung von Nebel und Hochnebel, abseits davon klar oder gering bewölkt. Tiefstwerte zwischen 4 Grad auf den Inseln und 1 bis 3 Grad in den östlichen Landesteilen, dort in Bodennähe leichter Frost. Dazu schwacher Wind aus nördlichen Richtungen.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Hannover und Bremen*

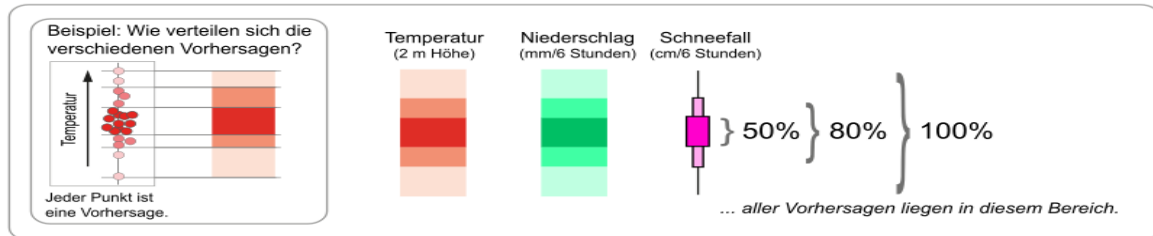


©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / Christian Paulmann